



PRESSEINFORMATION

pma award: Siegertrophäe für Projektteam der Beachvolleyball WM 2017

Die diesjährige Verleihung der pma awards durch Projekt Management Austria (pma) fand am 23.11.2017 im Rahmen einer Gala im Studio 44, unterstützt durch die Österreichischen Lotterien und Capture Consulting und IT-Services GmbH, in Wien statt. Die pma awards wurden in den Kategorien pma project excellence award, pma junior award und project manager of the year vergeben. Sieger in der Hauptkategorie project excellence award: Das Projektteam der Beachvolleyball WM 2017. Project manager of the year: Thomas Zeiler, Fleck Elektroinstallationen GmbH. Bei den pma junior award gab es heuer kein Gewinnerteam, aber insgesamt 6 Preisträger und Finalisten.

Wien, 24.11.2017 – Für die hervorragende Durchführung der Beachvolleyball-Weltmeisterschaften von 28. Juli bis 6. August 2017 in Wien wurde das Projektteam rund um Projektleiter Reinhard Lischka, COO von ACTS Sportveranstaltungen GmbH, mit dem pma project excellence award 2017 ausgezeichnet. 80 Personen arbeiteten in 14 Teams über zwei Jahre an dem Projekt. Die Event-Crew während der Veranstaltung umfasste über 500 Personen.

Die Beachvolleyball-Weltmeisterschaften 2017 in Wien war das größte Beachvolleyballturnier aller Zeiten. Auf über 65.000 m² Veranstaltungsfläche wurden neben einem temporären Stadion für über 10.000 Zuseher*innen auch ein „Beach Village“ mit Fanzone, diversen Attraktionen (z.B. Ziplining, Kletterwand), Gastro- und Sanitärbereichen aus dem Boden gestampft. 192 Athlet*innen aus über 40 Ländern traten in 48 Teams in 216 Spielen gegeneinander an. Neben mehreren hunderttausenden Zuseher*innen vor Ort (bis zu 25.000 pro Tag) wurde das Turnier per TV auch in über 100 Länder übertragen. Für Reinhard Lischka, der bereits seit viele Jahren Erfahrung mit der Organisation von Großveranstaltungen wie den Beachvolleyball-Turnieren in Kärnten hat, war die Durchführung der WM 2017 etwas Besonderes. Nicht zuletzt, weil sich der Umfang des Projekts im Vergleich zu den Veranstaltungen in Kärnten mehr als verdoppelt hat. Lischka: „Ein explizites Projektziel war, dass Beach Volleyball in der Mitte der Bevölkerung ankommt. Das ist uns mit der WM 2017 nachweislich gelungen.“ Brigitte Schaden, Präsidentin von pma, über die Entscheidung der Jury: „Die hervorragenden Projektergebnisse des Projektteams der Beachvolleyball WM 2017 können sich sehen lassen. Events diesen Formats reibungslos über die Bühne zu bringen, zeugt von ungemeinen PM-Skills, weshalb sich das Team den pma project excellence award mehr als verdient hat.“

project manager of the year 2017: Thomas Zeiler, Fleck Elektroinstallationen GmbH

Zum project manager of the year wurde Thomas Zeiler von Fleck Elektroinstallationen GmbH gekürt. Er überzeugte bei seiner Zertifizierung zum Senior Projektmanager (= Level B nach pma/IPMA®) und mit dem Projekt „Ghana Highway Authority – Enhancement of Road Safety“. Ziel des Projektes ist es, die Verkehrssicherheit in dem westafrikanischen Staat Ghana durch Straßenbeleuchtung zu erhöhen. In Ghana, wo die Anzahl der Verkehrstoten bei Nacht sehr hoch ist, wurden im Rahmen des Projekts mehr als 1000 LED-Straßenleuchten an Stellen mit besonders hohem Gefährdungspotential installiert. Die Leuchten werden mit Photovoltaik betrieben und sind daher vom Stromnetz unabhängig. Begleitend zur Beleuchtung der Straßen wurden in Gemeinden und Schulen Maßnahmen zur Sensibilisierung für das Thema Verkehrssicherheit durchgeführt.

Nachwuchsförderung: pma junior award

Vielfältige Projekte wurden auch heuer wieder für den pma junior award eingereicht. Die strenge Messlatte des Gewinners erreichte in diesem Jahr kein Projekt. Jedoch wurden vier Projektteams als pma junior award Preisträger ausgezeichnet, zwei wurden als Finalisten geehrt. Brigitte Schaden, Initiatorin des pma junior award: „Nachwuchsförderung ist uns bei Projekt Management Austria sehr wichtig. Wir unterstützen Lehrer*innen und Schüler*innen auf vielfältige Weise. Jährlicher Höhepunkt ist aber zweifelsohne der pma junior award.“

pma junior award Preisträger 2017 sind die FH des BFI („Lebensviertel.blog“), die HTL Rennweg („CAV – Collision Avoiding Vehicle“), die FH Gesundheitsberufe OÖ („Pflegeentlassungsbericht NEU“) und die HBLA Oberwart („KindergARTen“). Die Finalisten kommen von der HTL Rennweg („Marketing: Baum & Hecke“) und der HTL Wels („Sigma – Computer lernen Lernen“).

Bewertungskriterien der pma awards

Die Bewertung der Projekte zum pma project excellence award erfolgt durch erfahrene PM-Assessor*innen. Dabei werden diese gemäß des international gültigen Project Excellence Modells der IPMA® evaluiert. Die Assessment-Ergebnisse werden im Anschluss einer Fachjury vorgelegt, die die Ergebnisse diskutierten und den Sieger küren.

Der pma junior award wird an Projektteams aus Berufsbildenden Höheren Schulen und Fachhochschulen vergeben. Die Bewertung der Arbeiten für den pma junior award orientiert sich ebenfalls an den internationalen Kriterien des Project Excellence Modell der IPMA®, ist allerdings auf die Zielgruppe Schülerinnen und Schüler sowie auf Studentinnen und Studenten angepasst.

Die Kriterien für die Wahl zum project manager of the year durch die award-Jury sind: Herausragende Projektmanagement-Leistungen im Zuge der Umsetzung eines komplexen Projekts. Weiters fundierte Projektmanagement-Kompetenzen in den Bereichen Wissen, Erfahrung und Sozialkompetenz, die im Rahmen der Zertifizierung zum Senior Projektmanager unter Beweis gestellt wurden.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Mag.a Brigitte Schaden
Präsidentin pma
Tel: +43 (664) 6328197
mail: brigitte.schaden@p-m-a.at

Karin Kreutzer MAS
Geschäftsführung konzept pr
Tel.: +43 (676) 3063933
mail: karin.kreutzer@konzeptpr.at

Bitte besuchen Sie uns auch unter www.p-m-a.at

Projekt Management Austria (**pma**) ist mit rund 1.150 Mitgliedern die größte österreichische Projektmanagement-Vereinigung. In den 60er Jahren gegründet und seit 1973 als eingetragener Verein tätig, stellt **pma** heute eine etablierte Plattform für Kommunikation, Austausch und Weiterbildung dar. Ziel von **pma** ist die Qualitätssicherung von Projektmanagement und die Anerkennung sowie Weiterentwicklung des Berufsbilds "ProjektmanagerIn". **pma** ist offizielle IPMA-Zertifizierungsstelle für ProjektmanagerInnen. Als aktives Mitglied der weltweit agierenden International Project Management Association (IPMA) ist **pma** international vernetzt.

Die IPMA wurde 1965 gegründet. Das Internationale Netzwerk von nationalen Projektmanagement Vereinigungen mit legalem Sitz in der Schweiz umfasst derzeit 68 nationale Vereinigungen und repräsentiert mehr als 150.000 Mitglieder. Neben Europa ist IPMA auch in Nord-, Mittel- und Südamerika, Asien, Afrika und Australien anerkannt und stark vertreten.